

Niederlage gegen Wachenbuchen

15.11.2022 von Dietmar (327 mal gelesen) (Kommentare: 0)

1. MANNSCHAFT



KLA Hanau

Saison 2022/2023 · 16. Spieltag

SV Oberdorfelden – KEWA Wachenbuchen II 1:6 - (0:1)

Derber Rückschlag für den SVO; Deftige Niederlage gegen KEWA

Auch vor diesem Spiel musste Trainer Serdar Yalta erneut auf Stammspieler verzichten und improvisieren. Mit Kapitän Marc Cillis und den Mittelfeldspielern Daniel Schildger, Flamur Jonuzi und Steffen Werth fehlten vier Stammspieler. Aber das alleine kann keine Entschuldigung für die schwache Mannschaftsleistung sein. Der SVO fand gegen die zweite Mannschaft der KEWA zu keiner Zeit ins Spiel, keiner der Spieler zeigte auch nur annähernd seine Spielstärke. Der verdiente Sieg der KEWA wirkte fast wie ein Klassenunterschied. Mit starker Leistung gegen den ruhenden Ball erzielte die KEWA mit einem direkt verwandelten Freistoß, einer direkt verwandelten Ecke und zwei Kopfballdoren nach Eckenhereingaben ihre Tore. Den Rückhalt hatte die KEWA dann noch im starken Torwart Patrick Benning. Der SVO hatte wenig dagegen zu setzen und auch SVO Torwart Christian Leist hatte keinen guten Tag, nachdem er in den letzten Spielen der SVO Abwehr starken Halt gab. Es gilt nun dieses Spiel schnell abzuhaken, denn am kommenden Sonntag, den 20.11.2022 um 15:00 Uhr ist die spielstarke Mannschaft des KSV Eichen (Tabellenvierter) zu Gast am Rangenberg. Eichens Stürmer erzielten bisher in 16 Spielen 59 Tore (3,68 Tore/Spiel).

Nach einer Abtastphase in den ersten 20 Spielminuten war auf beiden Seiten keine klare Torchance für die wenigen Zuschauer zu ermitteln. Eine sogenannte 100%ige vergab SVO Spieler Andre Bojahr in der 21. Spielminute, nachdem er alleine auf das Gehäuse von KEWA Torwart Patrick Benning zulief, seinen Abschluss aber direkt in dessen Hände spielte. Was wäre gewesen wenn..... KEWA's erste gute Chance dann in der 23. Minute, als nach einem Handspiel an der Strafraumgrenze KEWA Spieler Yannick Schmidt (Nr.10) den Freistoß neben den Torpfosten setzte. Dies machte er dann in der 35. Min. besser, als er einen Freistoß, mittig an der 16er Linie, direkt ins lange Eck zur 1:0 Führung setzte. Der SVO hatte vor dem Halbzeitpfiff noch zwei gute Gelegenheiten des Ausgleich zu erzielen, aber der Doppelpass zwischen Florian Hahn und Maximilian Salzmann landete in den Fingern von Torwart Benning, und bei der Chance

Nummer Zwei ging der Schuss von Maximilian über die Querlatte.

Der Anstoß nach der Halbzeit wurde in die Tiefe gespielt, aber Andre Bojahr war nur zweiter Sieger gegen Torwart Benning. Der Anfang vom Untergang in der 49. Spielminute, als die Eckenhereingabe von Yannick Schmidt (Nr.10) vom aufgerückten Defensivspieler Maximilian Palermo (Nr.5) per Kopfball zum 0:2 in den Maschen des SVO Netzes landete. Die Steilvorlage von Luca Birkenbach klärte KEWA Torwart Benning, der vor Robar Ramo an den Ball kam und klären konnte. Auch der Freistoß von der Torauslinie von Robar konnte die KEWA Abwehr klären. In der 63. Min. schaltete Felix Kannengießer am schnellsten, als SVO Torwart Leist den Schuß von Yannick Schmidt (Nr.10) prallen ließ und Kannengießer (Nr.9) den Ball zum 0:3 über die Torlinie drückte. Der Konter in der 65. Min. über Robar und Shahir Salehi endete im Toraus. Die endgültige Entscheidung fiel dann abermals durch einen ruhenden Ball. Die Eckenhereingabe von Yannick Schmidt war ein Abbild der Aktion zum 2:0. Abermals lief der Defensivspieler Maximilian Palermo (Nr.5) in den 5m Raum und erzielte per Kopfball das 0:4. Der Ehrentreffer des SVO fiel dann in der 73. Min., als auf Vorlage von Marcel Bojahr Shahir Salehi den rauslaufenden Torwart Benning ausspielte und zum 1:4 einnetzte. Nach einem KEWA Freistoß konnte der Ball zur Ecke abgewehrt werden. Dieses mal benötigte Yannick Schmidt keine Hilfe, denn er verwandelte den Eckball in der 76. Min. direkt zum 1:5. In der 82. Min. konnte KEWA Torwart Benning sich abermals auszeichnen, als er erst den Schuss von Robar parierte und dann den Nachschuss aus kurzer Distanz von Shahir abwehrte. Der letzte Treffer des Spiels dann in der 88. Minute, als Felix Kannengießer (Nr.9) die flache Hereingabe von Jan Martin Hofmann Nr.11 in den 16m Raum mit dem 1:6 abschloss. Die dreiminütige Nachspielzeit überstand der SVO ohne weiteren Gegentreffer. Fazit: 6 Tore durch je zweimal Maximilian Palermo (Nr.5), Felix Kannengießer (Nr.9) und Yannick Schmidt (Nr.10). Von den sechs Toren fielen 5 Tore aus Standartsituationen (Freistoß; Ecken) die sicherlich so einstudiert und eingeübt waren. Eine deftige Niederlage für den SVO.

Am kommenden Sonntag, den 20.11.2022 um 15:00 Uhr hat der SVO im ersten Rückrundenspiel der Saison 2022/2023 den aktuellen Tabellenvierten KSV Eichen zu Gast am Rangenberg. Es gilt die 1:0 Niederlage aus der Vorrunde zu revidieren.

Aufstellung:

Christian Leist (TW); Collin Cillis; Luca Birkenbach; Shahirullah Salehi; Anas Alafaghani; Florian Hahn; (C); Marcel Bojahr; Tobias Schildger; Sally Dlugosch (ab 50. Robar Ramo); Maximilian Salzmann (ab 59. Mohannad Al Ghazzi); Andre Bojahr;

[Startseite www.SVOFussball.de](http://www.SVOFussball.de)

#nundersvo #schwarzgelb #svo #svoberdorfelden

4,6/5 Bälle (5 Stimmen)

Einen Kommentar schreiben